



Initiative Hechinger Synagoge e.V.
 Heiligkreuzstraße 55
 72379 Hechingen
 E-Mail: info@alte-synagoge-hechingen.de
 Web: <http://alte-synagoge-hechingen.de/>

Pressemitteilung vom 12. September 2022

Dr. Julius Preuss und die hebräische Medizin. Erinnerung an einen berühmten Gelehrten geboren in Groß Schönebeck bei Berlin zum 160. Geburtstag

Vortrag von Dr. Roland Baur

**Mittwoch, 21. September 2022
 20:00 Uhr**

**Alte Synagoge Hechingen
 Goldschmiedstraße 20
 72379 Hechingen**

Julius Preuss (1861-1913), Arzt und Medizinhistoriker, ist der Verfasser des siebenhundert Seiten starken, gerühmten Standardwerkes „Biblisch-talmudische Medizin“ (1911). Er ist aus historischen Gründen und als Folge der Zeitenläufe nahezu vergessen. Neben seiner ärztlichen Tätigkeit – er war Prädikatsdoktorand bei Rudolf Virchow und als Wissenschaftler und Mediziner auf der Höhe seiner Zeit – sammelte und ordnete er jüdisches medizinisches Wissen vor allem der mosaischen und talmudischen Zeit (ca. 2000 J. v. Chr – 600 J. n. Chr). Die diesem Wissen immanente Ethik kann auch heute Entscheidungshilfe geben bei aktuellen medizinischen Fragen wie zum Beispiel Sterbehilfe, Geburtenkontrolle oder Stammzellforschung etc. So sind auch „die ärztlichen Lehren, die die Juden selbst geschaffen haben oder von Fremden entlehnt haben, an der Nachwelt nicht spurlos vorbegegangen“, schreibt Preuss.

Die Beschäftigung mit der jüdischen Medizin gibt Einblick in die jüdische Kultur überhaupt, die gelitten hat und vergessen wurde. Es sei aber daran erinnert, dass die jüdischen Mitbürger vor 150 Jahren maßgeblich an der Gestaltung Deutschlands mitgewirkt haben.

Dr. Roland Baur: Studium der Biologie/Molekularbiologie, Forschungsaufenthalt in USA; Studium Humanmedizin an der FU Berlin, Forschung unter anderem über Schilddrüsenimmunität,

Forschungsaufenthalt in Kanada; Facharztausbildung Innere Medizin am FU-Klinikum Berlin und Erwerb der Zusatzbezeichnung Homöopathie; ärztliche Tätigkeit in eigener Praxis seit 1990; Vertrauensarzt der Karl und-Veronika Carstens-Stiftung, Lehrtätigkeit an der Charité, Kommissionsarbeit bis heute am Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte. Seit vielen Jahren Beschäftigung mit der jüdischen Überlieferung.

Eintritt: € 10/ ermäßigt € 5

Foto: Dr. Julius Preuss (mit freundlicher Genehmigung von Uri Wurzbürger)

Parken: In der unmittelbaren Nachbarschaft der Alten Synagoge dürfen nur Anwohner:innen parken. Wenige Gehminuten entfernt befinden sich aber mehrere offizielle Parkmöglichkeiten, die auf der Webseite der Stadt Hechingen eingesehen werden können: <https://www.hechingen.de/de/Unsere-Stadt/Parken-in-Hechingen>